

Zu Kreuzze fahren

Der Ratgeber
für Kreuzfahrer

mit vielen Anekdoten
zum Schmunzeln

Herbert Alt

Mit tatkräftiger Unterstützung durch meine liebe Ehefrau!

Warum? Weshalb? Wieso?

Warum ich dieses Buch schreibe? Weil wir, meine geliebte Frau und ich, vielleicht nie auf die Idee gekommen wären, eine Kreuzfahrt zu unternehmen. Zu viele Unbekannte in der Gleichung!

Wird das nicht langweilig, so den ganzen Tag auf einem Schiff eingepfercht? Und man muss den ganzen Tag nur essen! Die Klimaveränderung - hält das mein Körper aus? Schlafen auf einem Schiff, bei Motorlärm und in unbequemen Kojen?

Aber zum Glück hat man uns eines Besseren belehrt: Die Zeiten der Galeerensträflinge sind vorbei. Und an einer Völlerei wäre man ja schließlich selber schuld. Auf einem Flug wird man viel schneller in eine neue Klimazone versetzt als in einem mit maximal 40 Kilometer pro Stunde dahindampfenden Schiff! Und der Lärm, den bekommt bestenfalls die Besatzung tief im Bauch eines Schiffes mit, in die Kabinen mit ihren modernen und recht bequemen Betten dringt höchstens noch ein einschläferndes Brummen.

Weshalb schreibe ich dann ein Buch, wenn ich doch schon mit meinen Erfahrungen zufrieden bin. Dabei könnte ich es ja belassen! Hauptsache, wir wissen, wie Kreuzfahrt geht. Nein, weil ich vermeiden möchte, dass es Ihnen so geht wie meiner Frau und mir, als wir unsere erste Kreuzfahrt gemacht haben. Weil es viele Situationen gab, bei denen wir uns sehr unsicher gefühlt haben, und die Mitreisenden waren auch nicht immer eine große Hilfe. Weil wir nicht

wussten, an wen wir uns bei dieser oder jener Frage wenden können. Weil wir einige Aktivitäten an Bord nicht zu deuten wussten. Weil wir wahrscheinlich schon bei der Planung unserer Reise das eine oder andere vergessen haben.

Und genau das soll Ihnen nicht passieren! Gut, wenn Sie vom Typ her ein ausgesprochener Abenteurer sind, dann legen Sie das Buch lieber wieder weg! Sonst kann es für Sie auf der Reise langweilig werden. Wenn Sie jedoch lieber ein gewisses Maß an Sicherheit mitnehmen wollen, dann sind Sie hier richtig. Keine Sorge, wir können Ihnen hier nicht die ganze Reise automatisieren, aber eine gute Checkliste von den ersten Überlegungen bis zur Rückkehr in den heimatlichen Hafen hat wohl noch niemandem geschadet.

Und wieso muss es dann noch ein Buch auf dem Markt geben, wenn es doch schon meterweise Kreuzfahrtliteratur gibt? Tja, eigentlich sagt man: Wer sucht, der findet. Aber wir haben auch lange im Buchladen unseres Vertrauens gesucht, aber fündig sind wir nicht geworden! Eine brauchbare Anleitung für Kreuzfahrt-Neulinge und Kreuzfahrt-Enttäuschte, nicht zu dick und nicht zu mager (nicht die Neulinge, sondern die Bücher), nicht zu trocken, aber auch nicht zu albern, nicht zu wissenschaftlich, dass man einen Vorkurs belegen müsste und nicht zu banal, um langweilig zu sein. Das gab es nirgends.

Und so entstand dieses Werk mehr aus Verzweiflung. Unsere Freunde werden demnächst auch eine Kreuzfahrt antreten. Da wollte ich einfach nicht abwarten, dass sie in die gleichen Fettnäpfchen treten wie wir, beziehungsweise in die wir beinahe getreten wären.

Dass man auf einer Kreuzfahrt so allerlei erleben kann, ist erst mal gar nicht so leicht vorstellbar. Ich habe einige Episoden unserer bisher vier Kreuzfahrten zur Auflockerung

in dieses Werk eingefügt (*kursiv gesetzt*). Sie sollen nicht abschrecken, sondern viel mehr zeigen, wie sich die teilweise prekären Situationen doch schließlich lösen lassen!

Machen Sie sich auf den Weg zum Reisebüro – die Prospekte warten. Meine Frau und ich wünschen Ihnen einen herrlichen Urlaub auf See!

Ihr Herbert Alt

Inhalt

Warum? Weshalb? Wieso?

Die Entscheidung

Die Auswahl

Erstens kommt es anders

Die Buchung

Die Vorbereitungen

Die Unterlagen

Doppelt hält besser

Der Koffertransport

Die Anreise

Wenn Engel reisen

Das Einchecken

An Bord gehen

Die erste Orientierung

Der Himmel brennt

Die Rettungsübung

Das Auspacken

Reise ohne Ziel

Die Restaurants

Das Trinkgeld

Die Ansprechpartner

Das seltene Foto

Die Besatzung
Der Lotse
Das Ablegen
Gut gebrüllt, Löwe
Der Seetag
Die Unterhaltung
Fisch ist gesund
Die Kommunikation
Fit-/Wellness
Das Fischefüttern
Dover sehen und sterben
Die Ausflüge
In letzter Sekunde
Andere Länder, andere Sitten
Eine handbreit Wasser
Die Vorbereitung der Rückreise
Die Ausschiffung
Die Rückreise
Der kluge Mann baut vor
Das Aufarbeiten der Reise

Anekdoten sind kursiv gesetzt!

Die Entscheidung

So, so – also auch Sie wollen dem Trend folgen und zur See fahren!?! Damit folgen Sie nicht nur Columbus, Magellan, Scott, Amundsen und vielen anderen Berühmtheiten auf den Fuß – oder besser auf die Welle –, sondern auch unzähligen Reisehungrigen, für die die Kreuzfahrtbranche heute kleine, große und noch größere schwimmende Hotels bereithält.



Woher kommt Ihre Idee, auf Kreuzfahrt zu gehen? Bekannte haben Ihnen von deren Reise vorgeschwärmt? Ein Prospekt

im Briefkasten hat Sie mit seinen Hochglanzbildern fasziniert? Oder eine Fernsehsendung hat Sie neugierig gemacht? Möglicherweise spekuliert Ihr Reisebüroberater auf eine saftige Provision? Egal, die Entscheidung ist eigentlich schon gefallen. Aber ist Ihnen auch klar, auf welches Abenteuer Sie sich da einlassen?

Sie werden vielleicht tagelang nur Wasser sehen! Und sollten auch noch heftige und vor allem lange Wellen dazu kommen, werden Sie eventuell auch ein paar Tage ausschließlich Ihre Kabine vom Bett aus sehen - bis Sie Ihre Seekrankheit zum neuen Standard erklärt haben und sie ignorieren können.

Sie werden in einem Areal von rund 300m Länge und 30m Breite eingesperrt sein: mal kurz einen Waldspaziergang unternehmen oder eine Runde Radfahren? Besser, Sie verlegen sich aufs Schwimmen, müssten dann aber die rund 20 Knoten (etwa 37km/h) des Schiffs mithalten können!

Sind Sie über die „sozialen Netzwerke“ permanent mit Ihren Lieben verbunden, damit Sie immer auf dem neuesten Stand bezüglich Enkelkindern sind? Fehlanzeige - denn eine dauerhafte Netzverfügbarkeit kann Ihnen kein Schiff garantieren! Und wenn, dann planen Sie in Ihr Reisebudget gleich die hohen Datenkosten mit ein, denn mit der Reederei besteht garantiert kein Roaming-Abkommen!

Also - warum wollen Sie sich das alles antun? Weil es ja durchaus sein kann, dass Sie der Seekrankheit trotzen, an Bord die notwendigen Betätigungsmöglichkeiten finden werden, und sogar die Ruhe vom sonst permanent piependen Smartphone genießen können.

Und weil Sie den perfekten Service der 400 bis 1000 Köpfe zählenden Besatzung genießen. Und weil Sie das leckere

Essen im 5-Sterne-Ambiente nicht verschmähen. Und weil Sie sich auf die interessanten, amüsanten und weiterbildenden Ausflüge in unterschiedlichsten Häfen freuen. Und weil Sie froh sind, nicht jeden Morgen wieder Koffer packen zu müssen, um ins nächste Hotel umzuziehen und trotzdem die Welt bereisen können. Und weil Sie einfach mal ausspannen wollen. Und... und... und...

Aber möglicherweise gibt es auch einen bestimmten Grund, sich mal etwas Besonderes zu gönnen? Eine Hochzeitsreise vielleicht? Oder ein rundes Jubiläum? Auf jeden Fall: Freuen Sie sich darauf! Sie werden eine unvergessliche Reise antreten, und Ihre Freunde werden Sie bestimmt beneiden!

In diesem Büchlein werden Sie viele wichtige, vielleicht auch interessante oder zumindest zum Schmunzeln verführende Informationen zu Ihrer bevorstehenden Reise finden; und wenn Sie einige davon in Erinnerung behalten werden, wird die Kreuzfahrt bestimmt kein unkalkulierbares Abenteuer für Sie werden!